

Schüler mit Aufmerksamkeitsproblem

Beitrag von „Auct“ vom 22. November 2018 17:19

Zitat von MilaB

Bei mir in der Klasse, bzw an meiner Schule sind wohl 80 Prozent der Schüler genau so (bis auf das Weinen - dafür werden andere beleidigt o.ä.). Hauptschule halt.

Immer wieder an Regeln erinnern, Rituale einüben, explizit die Schritte das Verhalten vorgeben, die/das erwartet werden/wird, bevor(!) der Schüler mit etwas anfängt usw. Zum Beispiel "Achtung, jetzt erkläre ich etwas" oder beim Aufräumen genau benennen was wohin soll etc.

Ständige Gespräche mit Mitschüler : Einzeltisch und nur für Partnerarbeit zusammensetzen. Evt neben deinen Tisch platzieren, so dass du ihn gut im Blick hast, bremsen/unterstützen kannst?

- Es ist bestimmt mühsam, aber sei froh, dass du nur einen davon hast 😊

Ja, ehrlich gesagt habe ich das auch schon vermutet. Eigentlich ist es kein klassisches Gymnasialkind. Es ist nicht "dumm", sondern hat einfach nur so viele (familienhaus bedingte) Defizite, dass es möglicherweise irgendwann nicht mehr an der Gym-Schulform bleiben wird.

Das ist so schade! - Und Danke für Deine hilfreichen Tipps. Präventives Vorhersehen, so weit denke ich noch gar nicht, aber auch das kann sicherlich helfen.

Wiederholung ist die Mutter der Didaktik. 😊